„Kultur braucht Wirtschaft!

Wirtschaft braucht Kultur!

Lernt von & miteinander!“ -

so der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler **Peter Szokol.**

In diesem Sinne freue ich mich,

Sie, verehrte Gäste, als Präsident des Nowruz Forum Germany,

nach dem informativen

Nowruz-Wirtschaftsforum am

heutigen Nachmittag

mit interessanten Vorträgen, nun auch so zahlreich zum Nowruz-Kulturforum begrüßen zu dürfen.

Exzellenzen,

Repräsentanten des Konsularkorps,

der Hamburgischen Bürgerschaft, der Bezirksversammlungen und Kreistage, sehr geehrter Herr Professor Weiss, Direktor des Archäologischen Museums,

lieber Herr Dr. Mohammed Khalifa

von der Universität Hamburg,

liebe Vorstände von

Stiftungen und Kulturvereinen,

liebe Hamburger,

liebe Vertreter der Nowruz-Länder Iran, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan sowie Georgien,

verehrte Medienvertreter,

seien Sie alle herzlich willkommen.

Es ist mir wahrlich eine Herzensangelegenheit,

die fröhliche und völkerverbindende Aufbruchstimmung des Nowruz-

Festes zu nutzen,

um unsere schöne Stadt Hamburg und die Nowruz-Region näherzubringen –

**wirtschaftlich und kulturell.**

Denn wenn man erst einmal miteinander gelacht und getanzt hat, gemeinsam diese besondere

Nowruz-Freude erlebt habt,

dann ist eine Verbindung geschaffen,

auf dem sich etwas aufbauen lässt – ganz im Sinne des Dialogs und der Völkerverständigung.

Umso größer war die Freude, dass der Präses der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Herr Michael Westhagemann, die Schirmherrschaft für das Nowruz-Wirtschaftsforum am heuitgen Nachmittag übernommen hat.

Und ebenso groß ist heute Abend, hier, die Freude,

dass wir Ihnen in diesem Jahr erstmalig in der Geschichte des Nowruz-Forums die Nowruz-Kultur

von gleich zwei Nowruz-Ländern

präsentieren dürfen:

Tadschikistan und Usbekistan präsentieren dürfen.

Mein herzlicher Dank gilt dabei den Botschaften von Usbekistan und Tadschikistan.

Sie haben keine Mühe gescheut,

heute die Musikgruppen aus ihren Heimatländern nach Hamburg zu bringen, die schon am Samstag beim großen Berliner Nowruz-Fest die Berliner begeistert haben.

Heißen Sie mit uns

herzlich willkommen

die Musik- und Tanzgruppe

**Tamanno** aus Tadschikistan

und

**Sanam** aus Usbekistan!

Wir fühlen uns sehr geehrt,

Sie heute in Hamburg,

Deutschlands Nowruz-City

mit über 100.000 Bürgern, die das Nowruz-Fest feiern, begrüßen und erleben zu dürfen.

Verehrte Gäste,

es ist wirklich eine große Freude,

diese Plattform zu organisieren und zu erleben, wie sich Hamburg bzw. Norddeutschland und die Nowruz-Region Jahr für Jahr, Schritt für Schritt, näherkommen.

Genießen Sie den vor uns liegenden Kulturabend und nutzen Sie die Gelegenheit, Brücken zu bauen – zwischen Norddeutschland und den Nowruz-Ländern,

ganz im Sinne von der für Nowruz typischen Aufbruchstimmung!

Bevor es jedoch soweit ist,

hören Sie nun noch ein Nowruz-Grußwort der Botschaften von Tadschikistan und Usbekistan.

und des Nowruz-Vertreters in der Hamburgischen Bürgerschaft, Herrn Danial Ilkhanipour.

Nowruz Mobarak!